

Dienstag 15. Januar 2019

Nachhaltigkeit ökologischer und konventioneller Pilotbetriebe in Deutschland – Ergebnisse 10-jähriger transdisziplinärer Forschung

am Thünen-Institut Braunschweig
im Forum
am Dienstag, 15. Januar 2019

Veranstalter

Technische Universität München
Thünen-Institut
Ingenieurbüro für Ökologie und Landwirtschaft



Gefördert durch:



BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

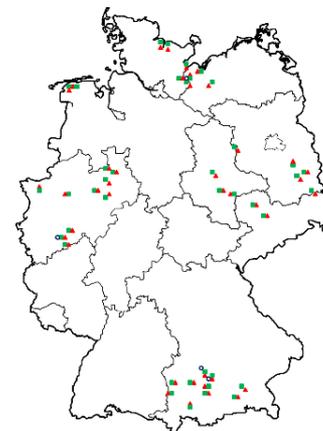
Moderation: Dr. Hiltrud Nieberg, Thünen-Institut	
Direktbeteiligung des Auditoriums per Handy über https://www.sli.do/	
9:30	Begrüßung Prof. Dr. Folkhard Isermeyer, Thünen-Institut
9:40	Grußworte Clemens Neumann, BMEL Dorothee Hahn, BLE, BÖLN
10:00	10 Jahre transdisziplinäre Forschung im Netzwerk der Pilotbetriebe – Forschungsfragen, methodischer Ansatz und Ergebnisse Prof. Dr. Kurt-Jürgen Hülsbergen, TU München
10:30	Minderung von Treibhausgasemissionen und Steigerung der Ressourceneffizienz in Pflanzenbau und Milchviehhaltung Dipl. Ing. Harald Schmid Dr. Helmut Frank, TU München
10:50	Tierwohl als Treiber für betriebliche Veränderungen Dr. Hans Marten Paulsen, Thünen-Institut
11:10	Pause
11:30	Betriebliche Beratungsinstrumente zu Ressourceneffizienz und Tierwohl – Excel- Tool HUNTER und Tierwohl-Tool Milchvieh Dr. Richard Beisecker, IfÖL Kassel
11:50	Ökonomische Bewertung betrieblicher Optimierungsstrategien zur Steigerung der Ressourceneffizienz Dr. Jörn Sanders, Thünen-Institut
12:10	Diskussion

12:30	Mittagspause / Pressegespräch
13:15	Präsentation der Poster und Online- Beratungstools AutorInnen, TUM / Thünen / IfÖL
14:15	Optimierungsszenarien in betrieblichen Fallbeispielen <ul style="list-style-type: none">• Optimierung von Nährstoffkreisläufen und Humusmanagement• Verbesserung von Haltings- bedingungen und Tierwohl• Maßnahmen zum Klimaschutz• Ökonomische Bewertung und Umsetzbarkeit der Maßnahmen Dr. Richard Beisecker, IfÖL, Betriebsleiter von Pilotbetrieben und am Projekt beteiligte Wissenschaftler
15:30	Statements zum Feedback aus dem Auditorium mit Podiumsdiskussion Nachhaltigkeitsziele der Landwirtschaft <ul style="list-style-type: none">• Umsetzung im ökologischen und konventionellen Landbau• Klimaschutzoptionen der Landwirtschaft Ansichten aus Politik, Beratung, Forschung und Praxis Clemens Neumann, BMEL Jens Binder, Naturland Beratung Dr. Bernhard Wagner, Bioland Beratung Prof. Kurt-Jürgen Hülsbergen, TU München Dr. Björn Küstermann, Landgut Krosigk Ulrich Bosch, Güter Brook und Christinenfeld
16:45	Fazit und Schlusswort Dr. Hans Marten Paulsen, Thünen-Institut
17:00	Ende der Veranstaltung

Im deutschlandweiten Netzwerk von Pilotbetrieben wurden in enger Zusammenarbeit von Forschung, Praxis und Beratung 10-jährige Forschungsarbeiten* zu

- Klimawirkungen und Nachhaltigkeit
- Ressourceneffizienz und Tierwohl
- Gesamtbetrieblicher Optimierung

ökologischer und konventioneller Betriebssysteme durchgeführt (www.pilotbetriebe.de).



Lage der Pilotbetriebe in Deutschland

Aus diesem langjährigen und transdisziplinären Netzwerk aus Forschung, Praxis und Beratung entstand ein umfassender Datensatz, der auch Systemvergleiche ökologischer und konventioneller Betriebe erlaubt. In Zusammenarbeit mit den BetriebsleiterInnen wurden Szenarien abgeleitet, die innerbetriebliche Schwachstellen ausbessern und zu mehr Nachhaltigkeit beitragen können. Im Projekt entstanden frei verfügbare Beratungsinstrumente, zur Nachhaltigkeitsbewertung im Pflanzenbau und zur Bewertung des Tierwohls in der Milchviehhaltung.

Auf der Tagung werden die wichtigsten Projektergebnisse vorgestellt und diskutiert.

* Die Projekte wurden von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und anderer Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) und aus Sondermitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) zur nationalen Klimaberichterstattung gefördert.